IBC SOLAR

Solarparks mit Bürgerbeteiligung

[01.06.2023] IBC SOLAR hat einen neuen Solarpark in Sand am Main eingeweiht. Bei diesem Energiewendeprojekt wurde auch eine Bürgerbeteiligung möglich.

IBC SOLAR hat einen Solarpark in Sand am Main im unterfränkischen Landkreis Haßberge mit einer Leistung von 9,6 Megawatt peak (MWp) offiziell eingeweiht. Der Solarpark wird pro Jahr etwa 10.200 Megawattstunden nachhaltigen Strom aus Sonnenenergie erzeugen. Das deckt den jährlichen Strombedarf von rund 3.500 Drei-Personen-Haushalten. Initiiert wurde das Solarpark-Projekt von der GUT Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge. Über die BürgerEnergiegenossenschaft Haßberge (BEG) wird ein Teil der Anlage ansässigen Bürgerinnen und Bürgern zur Beteiligung geöffnet.
Die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung macht den Solarpark zu einem Vorzeigeprojekt der Region. Die Lage an der Autobahn ermöglicht nicht nur die sinnvolle Nutzung einer benachteiligten Fläche, sondern hilft vor allem, die Energieautarkie in der Gemeinde Sand am Main aktiv zu fördern.
Auf einer Fläche von 8,4 Hektar werden ab sofort rund 17.900 Solarmodule umweltfreundlichen Strom für die Region erzeugen und in das Versorgungsnetz der ÜZ Mainfranken einspeisen. Damit vermeidet der Solarpark pro Jahr den Ausstoß von über 6.260 Tonnen CO2.
Die Bürger der umliegenden Orte profitieren nicht nur von einer sicheren Energieversorgung aus Solarenergie, sondern können auch als Anleger Einnahmen aus einem 7,6 MWp großen Anteil erzielen, die der Solarpark über die für 20 Jahre staatlich garantierte Vergütung erwirtschaftet. Über die GUT und die BEG, in deren Auftrag IBC SOLAR den Solarpark geplant und gebaut hat, erhielten Ortsansässige und Einwohnende der umliegenden Gemeinden die Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung.

(ur)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, IBC SOLAR, Bürgerbeteiligung, Sand am Main